



Sicherheitsdatenblatt

Vergussmörtel TG

Stand: 05.01.2024 Version: 1

Frühbelastbarer, zementgebundener, mineralischer Vergussmörtel

Produktbeschreibung:

IPA Vergussmörtel TG ist ein Trockenmörtel nach DIN 18557 bestehend aus Zement nach DIN 1164, Sand, Zusatzstoffen und Zusatzmitteln. IPA Vergussmörtel TG ist ein WW-Vergussmörtel DIN 19573 und WW-Schachtkopfmörtel DIN 19573 — fließfähig.

Einsatzgebiete:

IPA Vergussmörtel TG eignet sich:

- Zum Vergießen von Hohlräumen unter Schachtringen
- Zum Untergießen von Maschinenfundamenten

Wirkungsweise und Eigenschaften:

- Ist mineralisch
- Ist hochsulfatbeständig
- Besitzt eine hohe Stundenfestigkeit, ist daher schnellbelastbar
- Haftet gut auf mineralischen Untergründen
- Ist wasserundurchlässig nach DIN 1045
- Ist schrumpffrei
- Ist 1-komponentig

Verarbeitungshinweise:

Untergrund und Vorarbeiten:

Der Untergrund (Haftzone) muss fest und frei von bindestörenden Stoffen sein. Abstandhalter oder Höhenniveaufixierungen können mit IPANEX Stopfmörtel hergestellt, Schlitze oder Öffnungen mit IPANEX Stopfmörtel verdämmt werden.

Verarbeitung:

IPA Vergussmörtel TG mit 19-21 Gew.-% sauberem Wasser 2 Minuten von Hand oder mittels langsam laufenden Rührwerks bzw. Doppelquirl homogen mischen. Eine gießfähige Mörtelkonsistenz ist einzustellen (20 kg Trockenmörtel IPA Vergussmörtel TG, 3,8 - 4,2 Liter Wasser). Der Mischvorgang sollte unmittelbar am Verarbeitungsort stattfinden. Das verarbeitungsfertige IPA Vergussmörtel TG wird dann im Gießverfahren in die zu verfüllende Hohlräume eingebracht und verdichtet. Der angemischte Mörtel hat eine max. Verarbeitungszeit von 7 Minuten



Sicherheitsdatenblatt

Vergussmörtel TG

Stand: 05.01.2024 Version: 1

(temperaturabhängig). Angestreifter Mörtel, darf nicht mehr mit Wasser aufgerührt und verarbeitet werden. Die Untergrund- und Materialtemperatur darf während der Verarbeitung und 24 Stunden danach +5°C nicht unterschreiten. Es gelten die Regeln für die Verarbeitung zementgebundener Baustoffe.

Besondere Hinweise:

Geringe Veränderungen der Anmachflüssigkeitsmengen bewirken eine Beschleunigung bzw. Verzögerung des Abbindeverhaltens.

Reinigung und Entsorgung:

Die Arbeitsgeräte können mit sauberem Wasser gereinigt werden. Materialreste, Liefergebinde bzw. Mischgefäße sind einer geordneten Entsorgung zuzuführen. Entsorgungsschlüssel im erhärteten Zustand:
LAGA-Nr. 314 09
EWC-Nr. 17 01 01

Arbeitsschutz:

Vor Arbeitsbeginn eine fettfreie Hautschutzcreme auftragen, außerdem bitte beim Arbeiten Schutzbekleidung, Schutzbrille und Schutzhandschuhe tragen.
Starke Staubentwicklung bitte vermeiden! Während der Verarbeitung nicht rauchen, trinken oder essen!
Bei Hautkontakt und Spritzer in die Augen sofort mindestens 15 Minuten mit sauberem Wasser abspülen. Es empfiehlt sich eine Augenspülflasche mit der sterilen Lösung bereit zu halten, um Augen gründlich auszuspülen. Danach sofort einen Augenarzt konsultieren.
Beachten sie bitte die Sicherheitsdatenblätter und die Bestimmungen der Berufsgenossenschaften über den Umgang mit zementgebundenen Stoffen.



Sicherheitsdatenblatt

Vergussmörtel TG

Stand: 05.01.2024 Version: 1

Technische Daten:

| | |
|---|---|
| Materialbasis | Zementgebunden |
| Farbe | Betongrau |
| Zuschlag-Größtkorn | < 0,5 mm |
| Anmachflüssigkeit | Sauberes Wasser |
| Anmachflüssigkeitsbedarf | 19-21 Gew.-% |
| Verarbeitungszeit (temperaturabhängig) | < 7 Minuten bei 20°C |
| Materialverbrauch | Ca. 1,9 kg Trockenmörtel pro Liter Frischmörtel |

Frischmörtelkennwerte:

| | |
|------------------|------------------------|
| Rohdichte | 2,02 g/cm ³ |
|------------------|------------------------|

Festmörtelkennwerte:

Druckfestigkeit

| | |
|-------------------|------------------------|
| 30 Minuten | 7,5 N/mm ² |
| 1 Stunde | 13,6 N/mm ² |
| 3 Stunden | 16,2 N/mm ² |
| 1 Tag | 23,6 N/mm ² |
| 7 Tage | 38,5 N/mm ² |
| 14 Tage | 46,2 N/mm ² |
| 28 Tage | 52,5 N/mm ² |

| | |
|-------------------------|--|
| Lieferform | 20 kg Kunststoffeimer |
| Sulfatwiderstand | ≤ 0,8 mm/m keine sichtbare Rissbildung |
| Lagerung | Die Lagerung erfolgt in der ungeöffneten Originalverpackung, in trockenen Räumen. Die Lagertemperatur sollte +5°C nicht unter- und +30°C nicht überschreiten |
| Lagerstabilität | 6 Monate bei sachgemäßer Lagerung |